

Konzertbüro Wiener Konzerthaus - Gesellschaft

SCHUBERT - SAAL

Dienstag, den 20. April 1948, 19 Uhr

*Lieder-, Arien- und Duetten-Abend*  
*Margit und Karl Würfl*

Am Klavier: OTTO FÄRBER (Staatsoper)

Schubert	Heliopolis (Joh. Mayerhofer)	
Mendelssohn	Lied im Grünen (Fr. Reil)	
	Arie aus „Paulus“	
	Neue Liebe (Eichendorf)	<i>Margit Würfl</i>
Schumann	Lied eines Schmiedes (Lenau)	
	Den grünen Zeigern (Lenau)	
Schubert	Der gefangene Jäger (aus Walter Scotts „Fräulein vom See“)	<i>Karl Würfl</i>
Pfitzner	Ist der Himmel darum im Lenz so blau (R. Leander)	
	Die Einsame (Joh. v. Eichendorf)	
Tschaikowsky	Warum (Heine)	
	Wie unter dieser Asche Glut (Tjutschew)	
Rachmaninoff	Hier ist es schön (G. Galina)	
Gretschaninow	Fern (A. Feth)	<i>Margit Würfl</i>
	P a u s e	
Otto Färber	Präludium	<i>Der Komponist</i>
Loewe	Die verfallene Mühle (N. Vogl)	
	Hochzeitslied (Goethe)	
	Der heilige Franziskus (J. H. Wessenberg)	
		<i>Karl Würfl</i>
Tosti	Addio (Whyte-Melville)	
Theod. Rittmannsberger	An das Leben (Maria Neuhauser)	
Verdi	„Aida“ (Schon sind die Priester all vereint)	
		<i>Margit Würfl</i>
	V o l k s l i e d e r	
Französisches Volkslied	Tanzlied aus dem 18. Jahrhundert (L'amour ne trouble point)	
Neapolitanisches Volkslied	Ständchen (Gitarren und Mandolinen)	
Spanisches Volkslied	Bolero (Mit einem blinden Knaben)	
Spanisches Volkslied	Seguidilla (Selbst das Unglück dich zu lieben)	
		<i>Margit Würfl</i>
	D u e t t e	
Anton Dvořák	Der Schmerz (Als der Apfel reif war)	
	Der Kranz (Heimwärts gehn die Schnitter)	
	Vergebliches Hoffen (Klagt ein Vogel)	
	Der letzte Wunsch (Suhay pflügt das Brachfeld)	
	Pfand der Liebe (Klein ist unser Acker und Hüttlein)	
		<i>Margit und Karl Würfl</i>

Klavier: Bösendorfer